

Newsletter des gFFZ

05/2020

25.07.2020

- I. [Aktuelles aus der Genderforschung an hessischen Hochschulen](#)
 - a. [Portrait](#)
 - b. [Veröffentlichungen](#)

- II. [Nachrichten aus der Wissenschaft](#)
 - a. [Forschungsprojekte](#)
 - b. [Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik](#)

- III. [Service für Forscher*innen](#)
 - a. [Forschungsausschreibungen und -informationen](#)
 - b. [Call for Papers and articles](#)
 - c. [Tagungen bundesweit und international](#)
 - d. [Rezensionen](#)
 - e. [Neuerscheinungen](#)
 - f. [Zeitschriftenschau](#)

- IV. [Service für Studierende und Doktorand*innen](#)
- V. [Stellenausschreibungen](#)
- VI. [Impressum](#)

[I. Aktuelles aus der Genderforschung an hessischen Hochschulen](#)

[a\) Portrait](#)

Prof. Dr. Daphne Hahn

Daphne Hahn ist Professorin für Gesundheitswissenschaften und empirische Sozialforschung an der Hochschule Fulda. Ihre Forschungen sind vielseitig und befassen sich mit der Betreuung demenzkranker Menschen in institutionellen Pflegesituationen, so wie im Projekt „EMOTI-KOMM-Wirkungsanalyse emotionsorientierter Kommunikationsansätze in der Betreuung von Menschen mit Demenz in institutionellen Pflegesituationen (06/2010-05/2013)“. In anderen Forschungsprojekten hat sich Daphne Hahn mit häuslicher Gewalt beschäftigt: Ganz aktuell im Projekt „Gesundheitsversorgung für Frauen nach häuslicher und sexueller Gewalt im Land Hessen: Bestandsaufnahme und Möglichkeiten der Umsetzung der Istanbul-Konvention (FraGiL)“, das seit diesem Jahr vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur gefördert wird. Aber auch in anderen Projekten hat sich Daphne Hahn der Erforschung dieses Themas angenommen, beispielsweise im Projekt „WAGE-Wege aus der Beziehungsgewalt: Ableitung und Entwicklung ressourcenorientierter Unterstützungsangebote in psychosozialen Hilfe- und Beratungskontexten zur Prävention von Partnergewalt“ oder im Projekt „ZuGang – Zahnärztliche Versorgung bei häuslicher und bei sexualisierter Gewalt gegen Frauen – Wissenschaftliche Begleitung der Implementierung von Handlungsempfehlungen (Leitlinien) in Hessen“, das gemeinsam mit Prof. Dr. Beate Blättner durchgeführt wurde. Daphne Hahn hat viel im Kontext von Gesundheit und Geschlecht publiziert und ist Mitherausgeberin und Redakteurin der Schriftenreihe „Jahrbuch für Kritische Medizin und Gesundheitswissenschaften“. Sie war bis 2017 Bundesvorsitzende von pro familia und ist Mitglied der fachlichen Leitung des gFFZ.

Weitere Infos zu Daphne Hahn finden Sie unter: <https://www.hs-fulda.de/pflege-und-gesundheit/ueber-uns/professuren/details/person/prof-dr-daphne-hahn-252/contactBox>.

b) Veröffentlichungen

Who cares? We care! Der neue taz-Podcast zur Sorgearbeit: Nicht erst seit der Coronakrise sind es vor allem Frauen und Queers, die die Gesellschaft zusammenhalten. Podcast von Margit Brückner:

Was ist eigentlich emotionale Arbeit? Mehr Infos unter: <https://taz.de/Podcast-We-care/!5692376/>.

Covid 19 – Center Blog

Gender Studies sind unverzichtbar für die Analyse und Bewältigung aktueller Probleme. In loser Folge beziehen Expert*innen des Cornelia Goethe Centrum auf dieser Seite Position zu Herausforderungen durch die Corona Pandemie. Mehr Infos unter: <http://www.cgc.uni-frankfurt.de/162035/covid-19-center-blog/>.

II. Nachrichten aus der Wissenschaft

a) Forschungsprojekte

Teilnehmer*innen gesucht: Eine neue Studie möchte erfassen, in welchem Umfang LSBTIQ Diskriminierung am Arbeitsplatz erleben

Die Online-Befragung wird vom Institut für Diversity- und Antidiskriminierungs-forschung (IDA) durchgeführt. In der Befragung geht es darum, LSBTIQ Beschäftigten die Gelegenheit zu geben, ihre Arbeitssituation aus ihrer Sicht zu schildern. Mehr Infos unter: https://ww2.unipark.de/uc/K_0674/3a41/.

b) Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik

Frauen wechselten häufiger ins Homeoffice

Dies ging aus einer veröffentlichten Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB) hervor. Die Hälfte der Beschäftigten, die in privatwirtschaftlichen Betrieben mit mehr als 50 Mitarbeiter*innen tätig sind und beruflich digitale Informations- und Kommunikationstechnologien nutzen, arbeiteten im April oder Mai zumindest zeitweise im Homeoffice. Dabei wechselten Frauen häufiger ins Homeoffice als Männer. Mehr Infos unter: <http://doku.iab.de/kurzber/2020/kb1320.pdf>.

Geschlechtsbezogene und sexualisierte Gewalt in der Wissenschaft

Mit der neuen Themenseite Geschlechtsbezogene und sexualisierte Gewalt in der Wissenschaft baut GESIS sein forschungsbasiertes Informationsangebot zu Geschlechtergerechtigkeit und Wissenschaft auf dem Portal des Kompetenzzentrums Frauen in Wissenschaft und Forschung (CEWS) weiter aus. Mehr Infos unter: <https://www.gesis.org/cews/themen/geschlechtsbezogene-und-sexualisierte-gewalt>.

5. European Parliament, FEMM Committee

In dieser Studie werden die Ergebnisse der Erhebung zu **Education and employment of women in science, technology and the digital economy, including AI and its influence on gender equality** vorgestellt. Mehr Infos unter: [https://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/STUD/2020/651042/IPOL_STU\(2020\)651042_EN.pdf](https://www.europarl.europa.eu/RegData/etudes/STUD/2020/651042/IPOL_STU(2020)651042_EN.pdf).

[Zurück zum Anfang](#)

Parité vor dem Landesverfassungsgericht in Thüringen – Eine Analyse zur Wirkung des Paritätsgesetzes und eine Idee zu kompensatorischen Listen

Analyse von PD Dr. Christian Stecker (derzeit TU Darmstadt) und Tobias Weiß vom Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES) der Universität Mannheim. Mehr Infos unter : https://www.mzes.uni-mannheim.de/publications/misc/paritaet_th2019.html.

III. Service für Forscher*innen

a) Forschungsausschreibungen und -informationen

Bedeutung von Geschlecht und Vielfältigkeit für Forschungsvorhaben

In einer Stellungnahme hat der Senat der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) die Bedeutung der Berücksichtigung von Geschlecht und Vielfältigkeit für Forschungsvorhaben betont. Mehr Infos unter:

https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2020/info_wissenschaft_20_31/index.html.

„Erkennen und Bekämpfung von digitalen Desinformationskampagnen“ zur thematischen Ausgestaltung der Förderrichtlinie „Forschung Agil“

Gegenstand der Förderung durch das BMBF ist die Erforschung und Entwicklung von Methoden und Technologien sowie die Analyse gesellschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen, um die massenhafte Verbreitung von Desinformationen besser zu verstehen und ihr potenziell entgegenwirken zu können. Mehr Infos unter: <https://www.forschung-it-sicherheit-kommunikationssysteme.de/foerderung/bekanntmachungen/agil-call-4>.

Deadline: 18.09.2020

Geschlechterverhältnisse in der Corona-Krise

Das Zentrum für Geschlechterstudien der Universität Paderborn hat online eine Zusammenfassung von unterschiedlichen „Text“-Formaten zusammengestellt, die sich inhaltlich auf manchmal recht ähnliche, manchmal sehr unterschiedliche Weise mit den Geschlechterverhältnissen in der Corona-Krise beschäftigen. Mehr Infos unter: <https://kw.uni-paderborn.de/genderstudien/geschlechterverhaeltnisse-in-der-corona-krise>.

b) Call for Papers and articles

Call for Papers: **Arbeitsam arbeits/arm in Geschlechterverhältnissen (ca. 1680 – 2000)** für den 14. Workshop des Forschungsschwerpunkts Frauen- und Geschlechtergeschichte der Universität Wien am 06.11.2020. Mehr Infos unter: <https://www.univie.ac.at/Geschichte/salon21/?p=44360>.

Deadline: 15.08.2020

Call for Contributions: **„Solidaritäten“** für den 10. Landesweiten Tag der Genderforschung Sachsen-Anhalt vom 26.-27.11.2020 in Magdeburg. Mehr Infos unter: http://www.kgc-sachsen-anhalt.de/Call_for_Contributions_SOLIDARIT%C3%84TEN_2020.html.

Deadline: 16.08.2020

[Zurück zum Anfang](#)

Call for Papers: **Digital Humanities and Gender History** für die Online-Veranstaltungen des Lehrstuhls für Geschlechtergeschichte der Friedrich-Schiller-Universität Jena, des Digitalen Deutschen Frauenarchiv und dem Arbeitskreis für historische Frauen- und Geschlechterforschung vom 05.-26.02.2021. Mehr Infos unter: <https://www.gw.uni-jena.de/digitalgenderhistory>.

Deadline: 31.08.2020

Call for Papers: **Conference Postponement and CfP Extension: Gender Pay Gap – Vom Wert und Unwert von Arbeit** vom 22.-23.03.2021 in Bonn (Friedrich-Ebert-Stiftung). Mehr Infos unter: https://www.hsozkult.de/event/id/termine-43128?utm_source=hshtml&utm_medium=email&utm_term=2020-6&utm_campaign=htmldigest.

Deadline: 15.09.2020

Call for Papers: **Familie, Geschlecht und Erziehung – in Zeiten der Krisen des 21. Jahrhunderts** für das Jahrbuch Erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung Bd. 18/2022, herausgegeben von Robert Baar und Maja S. Maier. Mehr Infos unter: https://www.uni-bremen.de/fileadmin/user_upload/fachbereiche/fb12/fb12/Bildungswissenschaften_des_Primary-und_Elementarbereichs/Fachgespraeche/CfP-Jahrbuch_Erziehungswissenschaftliche_Geschlechterforschung_Bd.18_2022.pdf.

Deadline: 15.09.2020

c) Tagungen bundesweit und international

Inwieweit Tagungen etc. vor Ort stattfinden können, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Websites.

05.-06.10.2020, Halle

Fachtagung: **#MeToo in der Wissenschaft?! Sexualisierte Diskriminierung und Gewalt an Wissenschaftsinstitutionen**. Mehr Infos unter: <https://diskriminierungsschutz.uni-halle.de/tagung-sdg/>.

07.-09.10.2020, Video-Konferenz

Opening Conference: **Mapping Women's and Gender Rights as a globally contested arena**. Mehr Infos unter: [https://www.uni-bielefeld.de/\(en\)/ZiF/FG/2020Gender/Events/10-07-Scheele_Programm.pdf](https://www.uni-bielefeld.de/(en)/ZiF/FG/2020Gender/Events/10-07-Scheele_Programm.pdf).

04.-05.03.2021, Berlin

Tagung: **Vielfältige Familien: Elternschaft und Familie/n jenseits von Heteronormativität und Zweigeschlechtlichkeit** des Zentrums für transdisziplinäre Geschlechterstudien (ZtG), des Lehrbereichs Soziologie der Arbeit und Geschlechterverhältnisse und des DFG-VielFam-Projektes. Mehr Infos unter: <https://www.gender.hu-berlin.de/de/veranstaltungen/vielfaeltige-familien/vielfaeltige-familien-elternschaft-und-familie-n-jenseits-von-heteronormativitaet-und-zweigeschlechtlichkeit-humboldt-universitaet-zu-berlin-am-04-05-03.2021>.

[Zurück zum Anfang](#)

d) Rezensionen

Beate Kortendiek, Birgit Riegraf, Katja Sabisch: **Handbuch Interdisziplinäre Geschlechterforschung**. Wiesbaden 2019: Springer VS. Rezension von Steffi Grundmann, Historisches Seminar, Bergische Universität Wuppertal. Online unter: https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/reb-28387?utm_source=hskhtml&utm_medium=email&utm_term=2020-7&utm_campaign=htmldigest.

Hedwig Richter, Kerstin Wolff: **Frauenwahlrecht. Demokratisierung der Demokratie in Deutschland und Europa**. Hamburg 2018: Hamburger Edition, HIS Verlag. Rezension von Lisa Fetheringill Zwicker, Department of History, Indiana University South Bend. Online unter: https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/reb-27356?utm_source=hskhtml&utm_medium=email&utm_term=2020-7&utm_campaign=htmldigest.

e) Neuerscheinungen

Bundeszentrale für politische Bildung: **Geschlechterdemokratie** (Heft 342). Mehr Infos unter: <https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/informationen-zur-politischen-bildung/307470/geschlechterdemokratie>.

Sophie Lorenz: »**Schwarze Schwester Angela**« – Die DDR und Angela Davis. Kalter Krieg, Rassismus und Black Power 1965-1975. Transcript Verlag, Juni 2020, ISBN: 978-3-8376-5031-0. Mehr Infos unter: <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-5031-0/schwarze-schwester-angela-die-ddr-und-angela-davis/>.

Tanja Mölders, Anja Thiem, Christine Katz: **Nachhaltigkeit (re)produktiv denken. Pfade kritischer sozial-ökologischer Wissenschaft**. Verlag Barbara Budrich, Mai 2020, ISBN: 978-3-8474-2376-8. Mehr Infos unter: <https://shop.budrich-academic.de/produkt/nachhaltigkeit-reproduktiv-denken/>.

Gabriel Kuhn: **Tier-Werden, Schwarz-Werden, Frau-Werden**. Unrast Verlag, Juni 2020, ISBN: 978-3-95405-066-6. Mehr Infos unter: <https://www.unrast-verlag.de/neuerscheinungen/tier-werden-schwarz-werden-frau-werden-204-204-detail>.

Tamara-Louise Zeyen, Ralf Lottmann, Regina Brunnett, Mechthild Kiegelmann: **LSBTIQ* und Alter(n) Ein Lehrbuch für Pflege und Soziale Arbeit**. Vandenhoeck & Ruprecht Verlag, 2020, ISBN: 978-3-525-70272-7. Mehr Infos unter: <https://www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com/lstiq>.

Sonja Werner: **Sexualisierte Gewalt in pädagogischen Kontexten: Analyse der Aufdeckungsstrukturen und Handlungsbedarfe in der Schule. Befragung von Lehrkräften der weiterführenden Schulen in Berlin**. Hochschulverlag Merseburg 2020, ISBN: 978-3-948058-26-5. Mehr Infos unter: <https://www.ifas-home.de/neues-buch-sonja-werner-sexualisierte-gewalt-in-paedagogischen-kontexten-analyse-der-aufdeckungsstrukturen-und-handlungsbedarfe-in-der-schule-befragung-von-lehrkraeften-der-weiterfuehrenden-schul/>.

Ute Klammer, Lara Altenstädter, Ralitsa Petrova-Stoyanov, Eva Wegrzyn: **Gleichstellungspolitik an Hochschulen**. Verlag Barbara Budrich, Leverkusen, November 2020, ISBN: 978-3-8474-1520-6. Vorab Online-Publikation unter: <https://content-select.com/de/portal/media/view/5ec41306-6f94-4ce4-9db3-374bb0dd2d03>.

[Zurück zum Anfang](#)

f) Zeitschriftenschau

Journal of Women's History "Imperial Alliances : Women, Power, and Precarity in Colonial South Asia and New Zealand", Volume 32, Nr.2. Mehr Infos unter: <https://muse.jhu.edu/issue/42429>.

Hamburger Journal für Kulturanthropologie: **Hannah Rotthaus**: „Aushandlungen von Schwangerschaftsverhütung im Kontext digitaler Selbstbeobachtung“, Nr.: 11. Mehr Infos unter: <https://journals.sub.uni-hamburg.de/hjk/article/view/1519>.

GENDER –Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft | Journal for Gender, Culture and Society: **Geschlecht, Arbeit, Organisation**. Ausgabe 02/2020. Mehr Infos unter: <https://www.gender-zeitschrift.de/start>.

Femina Politica - Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft: **Sicherheit, Militär, Geschlecht**. Ausgabe 01/2020. Mehr Infos unter: <https://www.budrich-journals.de/index.php/feminapolitica>.

IV. Service für Studierende und Doktorand*innen

MATILDA. European Master in Women's and Gender History

MATILDA is a Joint European Master's degree programme in Women's and Gender History. Set up as part of the Erasmus scheme with funding from the European Commission, DG Education and Culture, MATILDA is designed for students wishing to develop expertise in women's and gender history as well as in European history. Mehr Infos unter: <https://www.ruhr-uni-bochum.de/matilda-ma/>.

Deadline: 16.09.2020

V. Stellenausschreibungen

Der **AJS NRW**, als eine landesweit tätige Fachstelle zur Förderung des erzieherischen und gesetzlichen Kinder- und Jugendschutzes, sucht für die Errichtung Landesfachstelle zur Prävention sexualisierter Gewalt eine **Leitung der Landesfachstelle (m / w / d) / Vollzeit, Fachreferent*in / Zwei Stellen in Vollzeit, eine*n Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit / Vollzeit und eine*n Mitarbeiter*in für die Verwaltung / in Teilzeit, 50 Prozent**. Mehr Infos unter: <https://ajs.nrw/ajs-sucht-mitarbeiterinnen-fuer-neue-aufgaben/>.

Deadline: 31.07.2020

In der **Fakultät für Kulturwissenschaften** – Institut für Erziehungswissenschaft – Zentrum für Geschlechterstudien/Gender Studies der **Universität Paderborn** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als **wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)** (Entgeltgruppe 13 TV-L) im Umfang von 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Mehr Infos unter: <https://www.fg-gender.de/stelle-als-wissenschaftlicher-mitarbeiterin-universitaet-paderborn-fak-fuer-kulturwissenschaften/>.

Deadline: 07.08.2020

Die **Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften der FernUniversität Hagen** sucht ab dem 01. Oktober 2020 **eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)**, befristet in Teilzeit (50%), Entgeltgruppe 13 TV-L. Mehr Infos unter: <https://fernuni-hagen.hr4you.org/generator.php?id=1170>.

Deadline: 14.08.2020

[Zurück zum Anfang](#)

Das **AddF – Archiv der deutschen Frauenbewegung** sucht spätestens zum 01. Januar 2021 für das gleichberechtigte Geschäftsführungsteam **eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d)** für den Arbeitsschwerpunkt Finanzen / Personal / Organisation. Mehr Infos unter: https://www.addf-kassel.de/fileadmin/user_upload/Willkommen/AddF_Stellenausschreibung_GF.pdf.

Deadline: 15.08.2020

Auftragsvergabe im Rahmen von **Werkverträgen bei Broken Rainbow e.V.**

Der Verein Broken Rainbow e. V. sucht für das Forschungsprojekt **„Gewalterfahrungen von bisexuellen Frauen* in Intimpartner*innenschaften“** Mitarbeiter*innen für verschiedene Tätigkeiten:

- 1.) Erhebung des Forschungsstandes zu Gewalterfahrungen von bisexuellen Frauen in den Intimpartner*innenschaften (IPV)
- 2.) Organisation eines Fachgesprächs mit Vertreter*innen von Selbstvertretungsorganisationen bisexueller Menschen und ggf. Forschenden zu häuslicher Gewalt
- 3.) Erstellen einer Informationsbroschüre „Gewalt in Intimbeziehungen bisexueller Frauen*“

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Broken Rainbow e.V., Dr. Constance Ohms, 069-70794300 oder: forschung@broken-rainbow.de.

VI. Impressum

Dr. Margit Götttert, Dr. Simona Pagano, Nathalie Reum

gFFZ – Gender- und Frauenforschungszentrum der hessischen Hochschulen

Postanschrift:

Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt am Main

Tel. +49-69-1533-3150

E-Mail: goetttert.m@gffz.de, info@gffz.de

Homepage: www.gffz.de